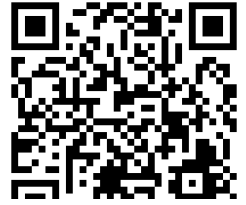


Spiralingwer/ Kostwurz



Costus scaber – Costaceae (Kostwurz – Kostwurzgewächse)

Costus scaber stammt aus den Südamerikanischen Tropen. *Costus*-Arten sind ausdauernde, immergrüne Stauden und gehören der Ordnung der Zingiberales an, zu der auch Ingwer, Helikonien und Strelitzien gehören. Im Gegensatz zu den Rhizomen der Ingwergewächse sind die Rhizome der Kostwurz jedoch nicht aromatisch. *Costus*-Arten haben im Gartenbau daher reinen Ziercharakter. Besonders auffällig sind der spiralige Wuchs der Sprossachsen und der spiralförmige Ansatz der dickfleischigen Blätter, nach dem manche Arten auch „Spiralingwer“ genannt werden. Der Blütenstand sitzt an der Sprossspitze und trägt leuchtend rot-orange gefärbte Hochblätter. Während der Blütezeit sind jeweils eine oder zwei orangene Röhrenblüten gleichzeitig für einen Tag geöffnet. Die Früchte von *Costus scaber* sind auffällig weiß-rot gefärbte Kapseln.



Einigen *Costus*-Arten (z.B. *Costus igneus*) wird eine heilende Wirkung bei Diabetes und Krebs nachgesagt. Dies ist vor allem in Indien bekannt, wo *Costus igneus* auch unter dem Namen „Insulin plant“ bekannt ist. Auf Trinidad und Tobago wird der Pflanzensaft von *Costus scaber* mit zerstoßenen Früchten von *Renealmia alpinia* vermischt und von Schlangen gebissenen Hunden verabreicht. Bei der im Alten Rom als „costus“ bekannten Pflanze handelt es sich übrigens nicht um eine *Costus*-Art, sondern um *Saussurea costus* aus der Familie der Korbblütler.

Ansprüche/Pflege:

Boden	Licht	Wasser	Pflege	Blüte
Gedeiht auf allen Böden	hell, halbschattig bis schattig	mäßig feucht halten, kommt mit kurzen Trockenphasen zurecht	bedingt winterhart, obere Pflanzenteile sterben im Winter ab, Pflanzen treiben aber aus Rhizomen wieder aus	rote Brakteen, orangene Röhrenblüten